2020 - 2025

WIR SIND BEREIT!

AM 26.01.

SPÖ-UBA
Liste2

Liebe Mitbürgerin, lieber Mitbürger,

Dr. Klaus Perl
Geschäftsführender
Gemeinderat

vor 10 Jahren haben wir unsere Liste „Sozialdemokraten und Unabhängige Bürger Alland (SPÖ-UBA)" gegründet. Unser Ziel bei der Gründung unserer neuen Bewegung war damals wie heute: **„Mitdenken statt Parteidenken"**. An diesem Leitspruch haben wir unser Wirken für unsere Gemeinde stets ausgerichtet.

Wir blicken mit großer Freude und auch mit einem gewissen Maß an Stolz auf die vergangenen fünf Jahre Gemeindepolitik zurück. Es ist uns gelungen, viele Themen voranzutreiben und einer Umsetzung zuzuführen. In den vergangenen Jahren haben wir auch versucht, mit regelmäßigen Informationsschreiben Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, transparent und offen über alle Entwicklungen in unserer Gemeinde zu informieren. Dazu haben wir durchschnittlich fünf Info-Aussendungen pro Jahr an alle Haushalte in der Gemeinde verteilt. **Regelmäßige Information** (und nicht nur ein paar Wochen vor einer Wahl) war immer und ist eines unserer zentralen Anliegen.

In den vergangenen Jahren haben wir uns auf die wichtigen Themen in Alland konzentriert, wie z.B. eine transparente und sparsame Umsetzung des Bauprojektes Feuerwehrhaus und Bauhof. Mit diesem Neubau konnte ein beachtlicher Gewinn für die Infrastruktur unserer Gemeinde erzielt werden und dennoch die budgetierten Gesamtkosten um ca. 100.000 Euro unterschritten werden! Taten und Fakten zählen für uns in der Kommunalpolitik. Reine Symbolpolitik war für uns nie wichtig, die überlassen wir anderen. Wir definieren uns auch nicht über die Anzahl der Fotos im Gemeindeblatt von denen wir lächeln.

Ein Thema, welches mir ganz besonders am Herzen liegt und welches auch den Spitzenwert in unserer Umfrage von November 2019 erreicht hat, ist der **Erhalt des dörflichen Erscheinungsbildes unserer Gemeinde.** Die Schaffung von leistbarem Wohnraum ist uns wichtig. Dies darf aber nicht auf Kosten des Ortsbildes gehen. Betonblöcke, wie sie am Rande Wiens üblich sind, oder leider auch in Klausen-Leopoldsdorf in den letzten Jahren entstanden sind, wollen wir in Alland nicht. Diese Betonblöcke passen nicht in das Ortsbild unserer schönen Gemeinde. Leistbares Wohnen muss auch anders gehen.

Die politischen Mitbewerber haben in der Vergangenheit leider mehrfach bewiesen, dass sie anderer Meinung sind, und haben mehrmals versucht Turbo-Umwidmung durchzupeitschen. Ich versichere Ihnen an dieser Stelle, dass nur eine gestärkte SPÖ-UBA garantieren kann, dass Alland auch noch 2025 als unsere geschätzte und liebenswerte Heimatgemeinde wiederzuerkennen sein wird.

Was den **Lärmschutz entlang der A21** betrifft: Wir sind nicht nur jetzt, kurz vor der Wahl, auf den Zug aufgesprungen und lassen uns mit den Vertretern der Bürgerinitiative Lärmschutz fotografieren, sondern unterstützen seit Anfang 2018 die Bürgerinitiative maßgeblich. Durch diesen Einsatz konnten wir bereits einige wichtige Meilensteine - trotz erheblichem Gegenwind - erreichen. Alland wird zeitnah einen modernen und vernünftigen Lärmschutz bekommen! Besonders freut uns, dass mit Ing. Karl Weintögl auch ein Gründungsmitglied der Bürgerinitiative hinkünftig als Gemeinderat bei uns an Bord sein wird!

Auf den nächsten Seiten wollen wir Ihnen unsere Kandidatinnen und Kandidaten vorstellen, sowie unsere Vorstellungen für die Entwicklung unserer Heimatgemeinde bis zum Jahr 2025 darstellen.

Eines verbindet alle unsere Kandidatinnen und Kandidaten: Bei uns gibt es kein Gegeneinander! Es zählt nur das **Miteinander!** Wir ziehen alle an einem gemeinsamen Strang und wollen auch weiterhin im Sinne unserer Gemeinde arbeiten!

Daher ersuchen wir Sie um Ihre Unterstützung am **26. Jänner 2020**. Unser Ziel ist es, **stärkste politische Kraft** in unserer Gemeinde zu werden. Gemeinsam mit meinem Team freue ich mich, von 2020 bis 2025 Verantwortung zu übernehmen und unsere Marktgemeinde positiv zu gestalten. Ich würde mich auch sehr freuen, wenn Sie den beiligenden **persönlichen Stimmzettel** am Wahltag verwenden.

Das Wichtigste aber ganz zum Schluss: Wir wünschen Ihnen viel Glück und vor allem Gesundheit für das Jahr 2020!

Ihr Klaus Perl
und sein Team der SPÖ-UBA

Dafür stehen wir VOR und NACH der Wahl:

Erhalt des dörflichen Erscheinungsbildes unserer Gemeinde - Wir sind gegen Turbo-Umwidmungen!

Die politischen Mitbewerber haben in der Vergangenheit mehrfach versucht Turbo-Umwidmung entgegen den vorliegenden Entwicklungskonzepten durchzupeitschen. Durch unser entschlossenes Dagegenhalten konnten wir solche Umwidmungen in den vergangenen 5 Jahren verhindern. Nur eine gestärkte SPÖ-UBA wird ein sanftes Wachstum unserer Gemeinde garantieren.

Lärmschutz A21 jetzt endgültig umsetzen!

Wir haben die Bürgerinitiative Lärmschutz von Beginn an unterstützt. Jetzt wollen wir den modernen und zweckmäßigen Lärmschutz für ganz Alland endgültig verwirklichen.

Sicherung des Schulstandortes Alland!

Wir waren von Beginn an der Meinung, dass nur ein Neubau der Mittelschule einen attraktiven Schulstandort in Alland schaffen kann. Die aufwändigen Sanierungspläne für das bald 50 Jahre alte Gebäude haben wir stets abgelehnt. Der Neubau der Mittelschule soll zeitnah abgeschlossen sein und auch Platz für andere kommunale Zwecke bieten.

Mitbestimmung der BürgerInnen bei wichtigen Entscheidungen

Die Einbindung der Bevölkerung in maßgebliche und grundlegende Entscheidungen der Gemeindepolitik ist für uns ein zentraler Punkt. Alleingänge der Politik wird es mit uns nicht geben.

Verkehrsberuhigung auf Haupt- und Nebenstraßen

Wir stehen für ernsthaftes Bemühen um eine Verminderung des Verkehrs und des Verkehrslärms in unseren Ortschaften.

Die MitbürgerInnen sachlich und regelmäßig informieren!

Die sachliche und regelmäßige Information unserer Mitbürgerinnen und Mitbürgern ist uns wichtig.

Ortsbildpflege und Ortsbildgestaltung

Wir werden uns für eine wirklich merkbare Entwicklung des Ortsbildes bis 2025 einsetzen.

Vereinbarkeit von Familie und Beruf fördern

Der Ausbau von Nachmittags- und Ferienbetreuung ist dringend notwendig. Es ist eine zentrale kommunale Aufgabe, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu fördern. Weiters werden wir uns um eine Gratis-Mülltonne für Jungeltern (Windeln etc.) bemühen.

Sorgsamer Umgang mit Gemeindegeldern

Ein sorgsamer Umgang mit Gemeindegeldern ist und war für uns immer ein zentrales Thema. Nur durch Sparsamkeit können laufende Gebührenerhöhungen vermieden werden! Wir haben daher auch durchgesetzt, dass die Gemeinde ab einer Auftragssumme von EUR 10.000 zwingend drei Angebote einzuholen hat. Dies stärkt den Wettbewerb und spart der Gemeinde letztlich Geld.

Schaffung sinnvoller öffentlicher Verkehrsanbindungen

Die Schaffung sinnvoller öffentlicher Verkehrsanbindungen, insbesondere nach Wien, ist ein Gebot der Stunde. Das derzeitige Angebot ist jedenfalls unzureichend.

Mitdenken statt Parteidenken!

Vor allem wollen wir das Mitdenken in den Vordergrund rücken. Auf der Ebene der Gemeindepolitik darf das engstirnige Parteidenken keinen Platz haben. Es gibt auf Gemeindeebene keine „Parteithemen", sondern nur Gemeindethemen! Diesen Gemeindethemen fühlen wir uns verpflichtet.

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten:

GF GR Dr. Klaus Perl
Rechtsanwalt, Jhg. 1983,
Alland, **parteiunabhängig**

GF GR Hannes Hofstätter
Lehrlingsausbildner,
Jhg. 1968, Alland

GR Karl Kolbe
Transportunternehmer,
Jhg. 1969, Alland,
parteiunabhängig

GR Mag. Klaus Sonnleitner
pensionierter HAK-Prof. und
Universitätslektor, Jhg. 1953,
Alland

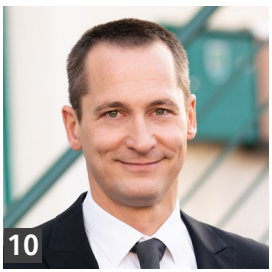
GR Irene Hofstätter
Köchin & Kellnerin,
Jhg. 1971, Alland

GR Rainer Andermann
kaufm. Angestellter,
Jhg. 1963, Groisbach

GR Georg Baden
Geschäftsführer, Jhg. 1968,
Alland, **parteiunabhängig**

GR Bernhard Nagl
Landwirt, Jhg. 1959,
Alland, **parteiunabhängig**

Markus Westymayer
Bautechniker, Jhg. 1997,
Alland, **parteiunabhängig**



Ing. Karl Weintögl
Geschäftsführer, Jhg. 1973,
Alland, **parteiunabhängig**

Silvija Kantusch
Angestellte, Jhg. 1968,
Alland, **parteiunabhängig**

Reinhard Fürst
Beamter, Jhg. 1973,
Alland, **parteiunabhängig**

Sie können jeden unserer KandidatInnen auch direkt mit **Vorzugsstimme** wählen!

Herbert Schichl
pensionierter Werkzeugmacher, Jhg. 1953, Maria Raisenmarkt

Dr. Peter Damjancic
Chefarzt, Jhg. 1960, Alland

Manfred Kantusch
Bankangestellter, Jhg. 1975, Alland, **parteiunabhängig**

Christian Wimmer
techn. Angestellter, Jhg. 1980, Alland, **parteiunabhängig**

Weitere Mitglieder im Team der SPÖ-UBA:

Monika Machacsek, Jahrgang 1954
Johann Hromek, Jahrgang 1954, **parteiunabhängig**
Andrea Frouz, Jahrgang 1968, **parteiunabhängig**
Sylvia Neuhauser, Jahrgang 1959, **parteiunabhängig**
Andreas Lechner, Jahrgang 1995
Monika Schichl, Jahrgang 1959
Wolfgang Neuhauser, Jahrgang 1958, **parteiunabhängig**
Hilde Schieder, Jahrgang 1947
Dr. Christoph Lechner, Jahrgang 1953
Christine Nezold, Jahrgang 1960, **parteiunabhängig**
Sylvia Lechner-Stingl, Jahrgang 1959
Josef Matzinger, Jahrgang 1948, **parteiunabhängig**
Wilhelm Nezold, Jahrgang 1955, **parteiunabhängig**
Hans Schöny, Jahrgang 1944
Herbert Bankl, Jahrgang 1941

INFORMATION ZUR BRIEFWAHL

Sollten Sie am 26. Jänner nicht in Alland sein, können Sie schon jetzt eine Briefwahlkarte beim Gemeindeamt schriftlich oder mündlich beantragen. Zur mündlichen Beantragung nehmen Sie bitte einen Ausweis mit. Jedenfalls muss das Wahlrecht frei und unbeeinflusst ausgeübt werden. Dies müssen Sie auch mit Ihrer Unterschrift am Überkuvert der Briefwahlkarte bestätigen. Die ausgefüllte Briefwahlkarte können sie dann entweder persönlich beim Gemeindeamt abgeben oder per Post an das Gemeindeamt senden.

Bitte beachten Sie bei der Briefwahl den Postweg, da Ihre Wahlkarte spätestens am 26. Jänner (Wahltag) um 06:30 Uhr am Gemeindeamt vorliegen muss.

ÖFFNUNGSZEITEN DER WAHLLOKALE AM 26. JÄNNER:

- Alland (Gemeindeamt): 07:00 – 16:00 Uhr
- Groisbach (Gasthaus Kern): 08:00 – 14:00 Uhr
- Maria Raisenmarkt (Pfarrhaus): 08:00 – 14:00 Uhr
- Besondere Wahlbehörde: 10:00 – 12:00 Uhr

2020 - 2025: Wir sind bereit!

SPÖ UBA
Sozialdemokraten & Unabhängige Bürger Alland

www.allandliste2.at